

Liebe LTV-Mitglieder,

Am 26. November ist es wieder soweit. Für drei Tage findet das weltweit wichtigste Unterwasserrugby-Turnier im Tempelhofer Götzbad statt. Zum internationalen Champions Cup im Unterwasserrugby treffen sich diesmal 21 Mannschaften aus 12 Nationen. Unterwasserrugby findet immer mehr Anhänger. Dieses Jahr sind sogar zwei Mannschaften aus Kolumbien dabei. Beim Unterwasserrugby treten zwei Mannschaften gegeneinander an. Jede Mannschaft hat 6 „Feld“-Spieler und 5 Auswechselspieler. Ziel ist es, einen mit Salzwasser gefüllten Ball in das gegnerische Tor zu bringen. Die Tore stehen aber am Grund eines Schwimmbeckens. Deshalb ist jeder Spieler mit Taucherflossen, Brille und Schnorchel ausgerüstet. Der Ball darf natürlich nur unter Wasser geführt werden. Regeln gibt es auch, denn nicht jeder Griff ist erlaubt. Sieger ist wer die meisten Tore wirft. Alles nichts für „Weicheier“ und doch überhaupt nicht so gefährlich wie es aussieht. Ernsthafte Verletzungen gibt es sehr selten. Da Unterwasserrugby so gut wie nur unter Wasser gespielt wird, ist es für Zuschauer am Beckenrand nicht gerade leicht dem Spiel zu folgen. Dafür sind unter Wasser 4 Videokameras aufgebaut. Ohne nasse Füße zu bekommen kann man so die Spiele auf einer Großbildleinwand betrachten. Besser noch; - Alle Spiele werden live im Internet gesendet. Mehr Informationen unter <http://www.uwr24.de/championscup>.

Selbstverständlich sind alle Berliner Taucher eingeladen, mal vorbei zu schauen.

Wer mehr erfahren oder beim Aufbau mithelfen möchte meldet sich bei Winne [info@www.uwr24.de](mailto:info@www.uwr24.de) (Tel.:030/7055107)